



OTV-ZEITUNG

2023

Trommlergruss!

Liebe Freunde des OTV

Mitten in einem heissen und trockenen Sommer steht ein Höhepunkt auf dem Programm, den es nur alle vier Jahre gibt, das Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferwettspiel. In einer der Sonnenstuben der Schweiz. Zunächst ist mal Regen angesagt, genaueres dazu im entsprechenden Artikel weiter unten.

Sowohl auf eidgenössischer Ebene als auch auf Stufe des Regionalverbandes ist einiges in Bewegung, worüber wir in dieser Ausgabe berichten möchten. Den gewogenen Lesern wünschen wir schon jetzt viel Vergnügen.

Rückblick

Die Stadttambouren Wil feierten letztes Jahr ihr 100jähriges Bestehen. Aus diesem Grund haben sie auch die Ausrichtung der Jungtambourenwettspiele übernommen und diese mit den Feierlichkeiten zu einem Fest vereint. Da sie diese Wettspiele schon vier Jahre davor durchgeführt hatten, konnten sie weitgehend auf Bewährtes zurückgreifen. Neu waren die Einspiellokale im Inneren, um Leserbriefen von ambitionierten Jungpolitikern keine Steilvorlage zu geben. Daran gehalten haben sich dann nicht ganz alle. Dennoch verliefen die Wettspiele reibungslos. Am Galakonzert wurde dann die lange erwartete neue historische Uniform präsentiert.

Tag der Tambouren an der OLMA

Bei der diesjährigen Austragung des beinahe schon traditionellen "Tag der Tambouren und Pfeifer an der OLMA" durften wir acht Sektionen begrüßen. Jeder Regionalverband nominierte zwei Sektionen für die Teilnahme. Damit hatten wir, anders als bei der vergangenen Durchführung, wieder zwei Oberwalliser und zwei Sektionen aus der Romandie dabei. Besonders erfreulich war, dass die drei Walliser



Tambours et Fifres Savièsans

Formationen (zwei deutsch- eine französischsprachige) etwas mehr von der OLMA sehen wollten und deshalb einen Tag vorab angereist waren. Da sich alle auch noch die Jugendherberge St. Gallen als Logis ausgesucht hatten, kann man nur zu ahnen versuchen, was dort abging.

Plenarsitzung Vorstand und TA

Wie jedes Jahr setzten sich der Vorstand und der Technische Ausschuss zu einer ganztägigen Tagung zusammen, um die Meilensteine für das kommende Jahr zu setzen. Eines der Hauptziele wird es sein, das so genannte Nachwuchsförderungskonzept weiter in die Vereine zu tragen. So möchten wir unseren Mitgliedern ein Werkzeug an die Hand geben, welches es ihnen ermöglicht, anhand einer Standortanalyse allfällige Massnahmen zur Stabilisierung oder Verbesserung des Vereines zu ergreifen, damit wir weiterhin ein funktionierendes Trommelwesen haben können. Diese Sitzung fand einmal mehr in Gossau statt.

Delegiertenversammlung des OTV

Im alten Konservatorium in Zürich trafen wir uns zur alljährlichen Delegiertenversammlung. Der Trägerverein für die Jungtambourenwettspiele, bestehend aus dem TV Helvetia Zürich, der Jugendmusik Zürich 11 und der Knabenmusik Zürich hat diesen Anlass ausgerichtet. Trotz der guten Erreichbarkeit der Lokalität, kamen weniger Personen als im Vorjahr. Von den 39 Vereinen waren deren 22 vertreten. Umso zahlreicher war das Tambourencorps, welches den Apéro musikalisch untermalte, da es sich aus Musikern aus allen drei Trägervereinen zusammensetzte.



Apéro-Untermalung

Als besonderen Gast durften wir den Kandidaten für die Nachfolge von Roman Lombriser als Zentralpräsident des STPV begrüßen. Robert Métrailler besuchte unsere DV und stellte sich kurz vor. Die Wahl ist erst im Dezember, wir möchten das Resultat nicht vorwegnehmen, dennoch freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit ihm in den nächsten Jahren.

Jungtambourenwettspiele in Wil

Wie eingangs erwähnt gründete die Organisation auf der erfolgreichen Durchführung von vor vier Jahren. Und so verliefen auch diese Wettspiele ohne Probleme. Den Stadttambouren gebührt dafür ein grosses Dankeschön.

Personelles

Bereits im vergangenen Jahr hat Dani Rogger die Führung des Technischen Ausschusses (TA) an Seth Müller übertragen. Nach einem Jahr der Einarbeitung ist er nun ganz aus dem TA ausgetreten. Sein langjähriges und vielseitiges Wirken wurde in einer Rückschau aufgezeigt und mit tosendem

Applaus verdankt. Wie es sich aus Sicht des Verbandes gehört, wurde ihm als Anerkennung auch die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Künftige Wettspiele

Schon seit einiger Zeit ist der OTV in der glücklichen Lage, die Jugend- und Verbandswettspiele jeweils frühzeitig vergeben zu können. Dies zeugt von einem aktiven und engagierten Vereinsleben und der grossen Bereitschaft etwas für gemeinsame Festivitäten zu leisten. Die nächsten Wettspiele sind:

2024:	Gossau	Jugendwettspiele
2025	Oberengstringen	Jugendwettspiele
2026	Appenzell	Verbandswettbewerb

Die Delegiertenversammlungen finden jeweils an den Wettspielorten desselben Jahres statt. Es freut uns, dass auch die geografische Verteilung sehr ausgeglichen ist.

Veteranenehrung

Erfreulich viele neue Veteranen gab es dieses Jahr zu ehren. Hinzu kamen auch zahlreiche Tambouren, welche ihr Hobby seit einigen Dezennien pflegen und daher für ihr Jubiläum geehrt wurden:

Philipp Rütsche	Wil	Neuveteran
Enrico Sturzenegger	Rorschach	Neuveteran
Daniel Kern	Rorschach	Neuveteran
André Gisler	Andelfingen	Neuveteran
Gebhart Merk	Gossau	Neuveteran
Andri Jörg	Domat/Ems	Neuveteran
Patrik Haller	Chur	Neuveteran
Rivelino Lutz	Domat/Ems	30 Jahre
Rolf Joos	Domat/Ems	30 Jahre
Hansruedi Ulmann	Lüchingen	40 Jahre
Sepp Candreja	Gossau	60 Jahre



Veteranen

Besonders zu erwähnen ist Sepp Candreja, der ja auch als Fahnenträger amtiert. Wer ganze 60 Jahre seinem musikalischen Hobby nachgibt, dem gebühren grosser Respekt.

Infos aus dem STPV

Etlliche Informationen betrafen das anstehende Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferfest (ETPF). Diesem Thema widmen wir ein eigenes Kapitel. Gerne gehen wir hier auf die weiteren Themen ein.

ETPF 2027

Aller Voraussicht nach werden die oberwalliser Vereine zusammen ein OK bilden und das Fest in Visp austragen. Damit wäre es das erste Eidgenössische, welches im Oberwallis ausgetragen würde.

Notendatenbank

Der STPV arbeitet an einer offenen Notenplattform, auf welcher Komponisten ihre Kompositionen beschreiben und allenfalls zum Download freigeben können. Es werden keine Zahlungen über die Plattform abgewickelt.

Verbandsleitung STPV

Bereits in der letzten Ausgabe konnten wir berichten, dass der STPV hinsichtlich der Delegiertenversammlungen sich wieder dem Rhythmus der ETPF anpasst, dass Roman Lombriser, Daniel Gachet und Roland Kammermann zurücktreten werden. Mittlerweile konnte ein Nachfolger für Roman gefunden werden. Mit Robert Métrailler wird ein Romand Kandidat für das Präsidium. Da nicht mit einer Kampfwahl gerechnet wird, soll Robert schrittweise an seine künftigen Aufgaben herangeführt werden. Dazu gehört auch, dass er sich an unserer Delegiertenversammlung vorstellen durfte. Er berichtete über seinen Werdegang als Tambour, seine Ausbildung an der ETH, seine Familie und seine berufliche Tätigkeit als Gewerkschafter. Es freut uns, dereinst einen derart erfahren, vielseitigen und engagierten Zentralpräsidenten haben zu dürfen.

Eidgenössisches Tambouren- und Pfeiferfest

Savièse hat gerufen und Tausende sind gekommen. Nach langen Vorbereitungen und intensiven Probestunden war es endlich so weit. Am Donnerstag trafen sich die Juroren bei ziemlichem Regenwetter zur traditionellen Jurysitzung und am Freitag begannen die ersten Wettspiele. Das Wetter war wieder trocken und dank der Wolken angenehm frisch.



Festgelände

Obwohl einzelne Unterkünfte und Juryplätze etwas weiter entfernt waren, ist es den Organisatoren sehr gut gelungen, vieles nahe beieinander anzubieten. Die meisten Juryplätze waren effektiv nur wenige Minuten vom Festgelände entfernt. Letzteres wiederum war sehr einladend gestaltet: Der Platz war mit Holzpellets

ausgelegt, in der Mitte ein zentraler Getränkestand und darum herum diverse Verpflegungsmöglichkeiten. Das Festzelt lag direkt daneben. Ein kleiner Wermutstropfen war, dass man im Festzelt keine Getränke kaufen konnte.

Die Wettspiele verliefen reibungslos, ohne Ausfälle bei der Jury oder Verspätungen, welche den Ablaufplan hätten durcheinanderbringen können. Und nach den Wettspielen wurde ausgelassen gefeiert. Ein ausgezeichnetes musikalisches Rahmenprogramm, viele tolle Wiedersehen und nette Begegnungen sorgen nebst dem kulinarischen Angebot für eine heitere Stimmung.

Schon im Vorfeld gab es in den sozialen Medien zwei Wettbewerbe zu gewinnen, wobei beide Sieger aus der Ostschweiz kamen. Was für ein verheissungsvoller Anfang:

Bestes Foto von den Vorbereitungen:	Tambourenverein Wädenswil
Genaueste Einschätzung der eingekauften Biermenge:	Stadtharmonie Eintracht Rorschach

Und nun zu den wichtigsten Resultaten in Kürze. "Wichtig" bezieht sich auf den OTV, weshalb wir die Blasmusik (ausser Clairon) aussen vorlassen:

Clairon

Einzel	Sektion	Clairon
1. Hutter Damian	1.	Stadttambouren Wil
2. Locher Hermann	2.	TV Lüchingen
3. Tercic Alexander		
Sektion TC	SoloDuo	Tambouren und Clairon
1. Stadttambouren Wil	1.	Fläcky (Wil)
2. TV Lüchingen	2.	Duo Sagitarius (GTV Näfels)
	3.	Lohli (Wil)
	4.	Chschno (Wil)

Tambouren

Einzel	Tambouren T1		
1.	Liechti Dominic, Kirchberg	8.	Grossmann Pascal, Näfels
2.	Avanthay Christophe, Chablais	11.	Hösli Stefan, Näfels
3.	Weiss Maurice, Rätz Clique Basel	15.	Naef Etienne, Gossau
Sektion	Tambouren S1		
1.	TV Fürstenland Gossau	9.	TV Domat/Ems
2.	GTV Näfels	15.	Stadttambouren Wil
3.	Tambours du Chablais		

Tambouren und Percussion

1.	TV Fürstenland Gossau
2.	TV Kirchberg
3.	TV der Stadt Winterthur

Besonders sticht heraus, dass die beiden ersten Sektionen im S1 aus der Ostschweiz kommen. Auch der erste Platz im TPER, den die Gossauer erfolgreich verteidigten, ist sehr erfreulich. Beachtlich auch der Vorsprung von 2.3 Punkten auf den nächstplatzierten. Bei der Sektion S2 sind die besten Ostschweizer als **11. TV der Stadt Winterthur** und als **12. TV Wädenswil**. In der Sektion S3 geht der Festsieg an die **Musikgesellschaft Harmonie Appenzell**

Vermischte Meldungen

Einiges in diesem Abschnitt liesse sich auch als Infos aus dem STPV ansehen. Da es sich aber nicht um Informationen handelt, die an unserer Delegiertenversammlung verkündet wurden und es auch andere Neuigkeiten gibt, widmen wir den Themen einen separaten Abschnitt.

Musiklexikon

Der Eidgenössische Musikrat ist daran ein Musiklexikon der Schweiz herauszugeben. Darin soll auch das Trommel- und Pfeiferwesen seinen Platz finden. Verantwortlich für diese Rubrik ist Markus Estermann. Für den Bereich unseres Regionalverbandes soll unser Ehrenmitglied Urs Blaser sich auf die Suche machen nach bemerkenswerten Leistungen, die mit unserer Region in Verbindung stehen. Er hat die Delegierten aufgerufen, ihm solche Informationen zukommen zu lassen. Nebenher wird er seine eigenen Recherchen betreiben.

STPV-Ehrenmitglieder

Gleich zwei OTV-lern wurde an der Delegiertenversammlung im November 22 die grosse Ehre zu Teil, zu Ehrenmitgliedern des Schweizerischen Tambouren- und Pfeiferverbandes ernannt zu werden. Der Verbandsname ist hier ausgeschrieben, damit man es sich besser auf der Zunge vergehen lassen kann:

- Daniel Rogger wurde für seine langjährige Tätigkeit als TA-Obmann sowie für sein Engagement bei der Didaktik geehrt
- André Hauser wurde erkoren aufgrund seines grossen Engagements bei der Erarbeitung und Einführung des Jugend+Musik-Programms bei den Tambouren.

Für den OTV ist es erfreulich, dass wir durch solch engagierte Personen beim STPV Akzente setzen können. Wir wollen uns hier nicht mit falschen Federn schmücken, beglückwünschen die Ernannten zu ihren Ehren und danken dafür, dass etwas davon auch auf uns zurückstrahlt.

Veteranenvereinigung

Auch bei der Veteranenvereinigung zeichnet sich ein Führungswechsel ab und auch hier scheint die Amtsübergabe harmonisch und deshalb auch geführt zu erfolgen. Designierter Präsident ist Markus Estermann, das Amt des Kassiers führt bereits jetzt ad Interim Markus Scheidegger. Traktandiert ist zudem die Neuwahl des deutschsprachigen Sekretärs.

Impressum

Impressum: Texte: Andreas Kubbutat // Redaktion: OTV; Vorstand und TA //

Ostschweizerischer Tambourenverband, Gartenstr. 9B, 9204 Andwil – IBAN: CH18 0070 0353 2856 3607 3, Zürcher Kantonalbank, 8001 Zürich

Bildnachweis: OK Tag der Tambouren; Vorstand OTV (2x); www.saviese2023.ch;

Termine

Das Eidgenössische Tambouren- und Pfeiferwettbewerb wird zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Zeitung bereits Geschichte sein, wir haben darüber berichtet. Im Herbst stehen bereits wieder viele spannende Veranstaltungen an. Wenn wir mal über den Tambourengraben hinausschauen, wäre besonders das Eidgenössische Jugendmusikfestival in St. Gallen zu erwähnen. Auch dort gibt es Tambourenwettbewerbe mit vielen Kategorien und mit den Sinfonics St. Gallen (ehedem:

Knabenmusik der Stadt St.Gallen) ist auch ein Mitgliedverein von uns an Bord des Organisationskomitees.

Terminkalender OTV

2023		
16. / 17. Sept	Eidg. Jugendmusikfestival	St. Gallen
23. / 24. Sept	Jungtambourenwettspiel	Zürich
07./08. Oktober	Veteranentagung	Genf
18. November	Vitod(u)rum Junior's Cup	Winterthur
9. Dezember	DV STPV	Martigny
2024		
16. März	Delegiertenversammlung	Gossau
11. – 14. Juli	Weltjugendmusikfestival	Zürich
18. – 28. Juli	STPV Jugendcamp	Tschorren
04. – 11. August	OTV Jugendlager	Elm
21./22. September	OTV Jungtambourenwettspiele	Gossau
2025		
14. – 15. Juni	OTV Jugendwettspiele	Oberengstringen
19. – 21. September	Eidgenössische Jungtambourenwettspiele	Lenzburg

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
 CH18 0070 0353 2856 3607 3
 Ostschweizer Tambourenverband
 Gartenstr. 9b
 9204 Andwil SG

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag ┌
 CHF └

┌

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
 CHF ┌

└

Konto / Zahlbar an
 CH18 0070 0353 2856 3607 3
 Ostschweizer Tambourenverband
 Gartenstr. 9b
 9204 Andwil SG

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└